

Sternsingerschule

☒ Longericher Hauptstraße 83-85
50739 Köln
☎ 0221-99100200
FAX 0221-991002022
@ sternsingerschule@schulen-koeln.de



Tipps und Tricks: Konzentration, Motorik und Wahrnehmung

Bei den Tipps und Tricks für die Bereiche Konzentration/Wahrnehmung und Motorik/Wahrnehmung, finden Sie eine Sammlung von Spielen und gestalterischen Anregungen. Alle zielen darauf ab, die Fähigkeiten Ihres Kindes auf eine Art zu fördern, die es motiviert und ihm Freude bereitet.

Warum die Förderung von Motorik, Konzentration und Wahrnehmung? Sie bilden gemeinsam die Basis für erfolgreiches Handeln und Lernen.

Konzentration und Wahrnehmung:

- **Kim-Spiele**

Was fehlt?...

Wo/Was: drinnen und draußen

Unterschiedlichste Gegenstände je 1x (z.B. Bauklotz, Magnetbuchstabe, Löffel, Radiergummi, Wäscheklammer usw.), ein Geschirrtuch/Handtuch/Tischdecke/Stofftasche

Wie: Gemeinsam mit Ihrem Kind wählen sie zunächst 6 Gegenstände aus. Diese werden auf den Tisch/Boden gelegt. Gemeinsam werden die Gegenstände betrachtet. Ihr Kind benennt jeden Gegenstand und merkt sich alle Dinge. Sobald sich Ihr Kind bereit fühlt, werden alle Gegenstände mit dem Tuch/Tasche abgedeckt. Sie wählen einen der Gegenstände aus und nehmen ihn gemeinsam mit dem Tuch hoch. Ihr Kind sollte den Gegenstand nicht sehen können. Nun findet es heraus, welcher Gegenstand fehlt. Wenn dies gelungen ist, möglicherweise auch mit dem ein oder anderen Tipp, wird getauscht.

Der Schwierigkeitsgrad kann gesteigert oder verringert werden, indem mehr oder weniger Gegenstände verwendet werden. Auch kann die Zahl der Gegenstände, die mit dem Tuch weggenommen werden, variieren.

- **Tastbeutel**

Jetzt darf mit den Händen geschaut werden...

Wo/Was: drinnen und draußen

Stoffbeutel; Radiergummi, Spitzer, Lineal, Filzstift, Würfel usw.

Wie: Zum Beispiel die Gegenstände aus dem Mäppchen ihres Kindes, in einen Stoffbeutel füllen. Das Kind sollte nicht sehen, um welche Gegenstände es sich handelt. Nun darf hineingegriffen werden um zu versuchen, nur mit den Händen herauszufinden, um welchen Gegenstand es sich handelt. Danach wird getauscht.

In den Beutel können beispielsweise auch Spielsachen, Gegenstände aus der Küche gegeben werden.

- **Geschichten vorlesen, Fragen stellen**

Wie war das noch mal...

Wo/Was: Drinnen
Eine kurze Geschichte, die vorgelesen wird

Wie: Ihrem Kind wird eine kurze Geschichte vorgelesen oder ein kurzes Stück aus einem Buch. Anschließend stellen Sie ihm dazu Fragen z.B.:

Wie heisst das Kind in der Geschichte?
Geht das Kind schon in die Schule?
Wer ist sein Freund?
Wo geht es gerne hin, wenn es heiß ist?
Was kann es besonders gut?
Hat es am Abend etwas vor?

- **„Ich packe meinen Koffer und nehme mit...“**

Wie weit die Reise wohl geht...

Wo/Was: drinnen und draußen

Wie: Sie beginnen das Spiel mit dem Satz „Ich packe meinen Koffer und nehme mit (hier sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt) z.B. eine Zahnbürste.“ Dann ist Ihr Kind an der Reihe „Ich packe meinen Koffer und nehme mit, eine Zahnbürste, Radio.“ Dann sind Sie wieder an der Reihe. Es geht immer abwechselnd weiter. Der Inhalt des Koffers wächst. Das Spiel endet, wenn ein Gegenstand bei der Aufzählung vergessen wurde.

- **Suchbilder/Wimmelbücher**

Was ist hier zu sehen...

Wo/Was: drinnen und draußen
Wimmelbuch, Suchbild z.B. aus einer Kinderzeitschrift, Bilderbuch

Wie: Handelt es sich um ein Wimmelbuch oder Suchbild, können Sie gemeinsam die Gegenstände, die Gesucht werden finden und benennen. Motivieren Sie ihr Kind die ein oder andere Situation, die dort abgebildet ist, in ganzen Sätzen zu beschreiben.

Hat man ein normales Bild/Bilderbuch zur Verfügung, beginnen Sie mit der Beschreibung eines Bildausschnittes z.B. „Ein Vogel mit bunten Federn“. Das Kind sucht nun auf der Seite nach dem beschriebenen Tier. Dann wird getauscht.

- **Muster legen und fortsetzen**

Wie es wohl weiter geht...

Wo/Was: drinnen und draußen

z.B. Perlen, Knöpfe, Bausteine in größerer Anzahl und in verschiedenen Farben

Wie: Sie beginnen ein Muster aus z.B. 5 Perlen in einem Muster zu legen oder auf einen Faden aufzufädeln. Ihr Kind hat nun die Aufgabe dieses Muster fortzusetzen.

- **Rhythmen klatschen, klopfen etc.**

Wie das klingt...

Wo/Was: drinnen und draußen

Wie: Ihr Kind oder Sie klatschen, klopfen oder stampfen einen einfachen Rhythmus vor. Der jeweils andere trommelt diesen nach oder setzt ihn ohne Unterbrechung fort.

- **Stop-Tanz**

Wenn die Musik aufhört...

Wo/Was: drinnen

Radio, CD-Spieler etc.

Wie: Während die Musik zu hören ist, geht ihr Kind vorwärts, rückwärts, seitwärts oder tanzend durch den Raum. Sobald die Musik aufhört kann es Aufgaben geben wie: auf dem rechten Bein stehen bleiben, nicht mehr bewegen, auf den Bauch legen, unter den Tisch, vor den Schrank stellen, die linke Schulter berühren und viele mehr. Sie und Ihr Kind und mögliche Mitspieler können sich immer wieder abwechseln.

- **Geräusche**

Was ist da zu hören...

Wo/Was: draußen (auch im Raum möglich)

Papier und Stift

Wie: Wenn Sie mit Ihrem Kind draußen sind, setzen Sie sich mit Ihrem Kind für ca. 5 Minuten auf eine Bank oder Wiese. In dieser Zeit malt oder schreibt Ihr Kind auf das Blattpapier, was es hört (Schritte von Menschen, Stimmen, Vögel usw.).

- **Puzzle legen**

Wohin passt es...

Wo/Was: drinnen
Puzzle

Wie: Laden Sie Ihr Kind dazu ein, ein Puzzle zu machen.

- **Gesellschaftsspiele**

z.B. Memory, Domino, Mensch-ärger-Dich-nicht, Make´n break, Uno

Motorik und Wahrnehmung:

- **Kneten mit Knete**

Vergängliche Werke...

Wo/Was: drinnen und draußen, Knete, abgedeckter Tisch

Wie: Zunächst die Knete kräftig durchkneten. Danach sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt... entsteht ein Turm, ein Tier, ein Kuchen, ein Baum ...

Tipp: Rollt das Kind zunächst eine Schlange, lassen sich daraus Buchstaben und Zahlen formen.

- **Stempeln**

Leichter als gedacht...

Wo/Was: drinnen oder draußen
Packpapier/dickeres Papier, Wasserfarbe, Pinsel, Wasserglas, Watte, Korke, Schwämme, Blätter, Schaumgummieste usw.

Wie: Ihr Kind kann nun die verschiedenen Gegenstände mit einem Pinsel anmalen und auf das Papier drucken. Möglicherweise verbindet Ihr Kind das Stempeln mit einer anderen Maltechnik oder stellt daraus Karten zum Verschenken her.

Wichtig darauf zu achten, dass der Arbeitsplatz ausreichend abgedeckt ist und dass das Kind z.B. ein altes Hemd trägt um seine Kleidung zu schützen.

Fußball mal anders

Jetzt darf der Ellbogen eingesetzt werden...

Wo/Was: drinnen oder draußen
Tisch, Zeitungspapier/Blatt Papier, ggf. Legosteine o.Ä.

Wie: Ihr Kind knüllt das Zeitungspapier/Blatt Papier zu einer Kugel. Sie dient als Ball. Mit Hilfe der Steine/Hölzchen etc. werden Tore auf dem Tisch markiert. Gespielt wird nun ausschließlich mit den Ellbogen.

Treffen der Königin

Das Ziel immer im Blick...

Wo/Was: drinnen und draußen auf ebenem Grund
Eine große und mehrere kleine Murmeln

Wie: Alle Spieler knien nebeneinander und versuchen durch Schnipsen mit den kleinen Murmeln die große Murmel zu treffen. Nach jeder Runde darf jemand anderes durch Benennen aussuchen, mit welchem der Finger (Daumen, Zeigefinger, Mittelfinger, Ringfinger, Kleiner-Finger) geschnipst werden soll. Im Verlauf des Spiels kann der Abstand zur großen Murmel vergrößert werden.

- **Knubbel-Bilder**

Viele Teile ergeben ein Ganzes...

Wo/Was: drinnen
Tonpapier oder ein weißes Blatt Papier, Bleistift, Klebstoff, Schere, Krepppapier in verschiedenen Farben

Wie: Auf das Blatt Papier malt Ihr Kind ein Motiv, zum Beispiel eine Blume, passend zur Jahreszeit. Diese Blume nimmt das ganze Blatt ein. Sie schneiden von dem nicht ausgerollten Krepppapier ca. 2 – 3 cm breite Streifen ab. Nun werden immer Stücke von den Streifen mit den Händen abgerissen. Aus diesen Stücken mit den Fingern Kugeln formen. Wenn einige Kugeln geformt sind, kann angefangen werden. Mit den Kugeln werden die Flächen, wie die Blüte, Blätter, Blumenstengel beklebt. Dabei darauf achten, dass möglichst alle Lücken zwischen den Kugeln geschlossen werden.

Alles wird bunt

Malvorlagen nutzen...

Wo/Was: drinnen und draußen
Ausmalbilder (Malbuch, Kinderzeitschrift etc.), Buntstifte, Spitzer

Wie: Ihr Kind malt, das von ihm ausgesuchte Bild mit Buntstiften an. Ermuntern Sie Ihr Kind innerhalb der Begrenzungen zu malen und möglichst keine weißen Lücken übrig zu lassen, damit die Farben und das Bild leuchten können.

Grußkarten

Ganz nach eigener Idee...

Wo/Was: drinnen und draußen
Tonpapier, Weißes Papier, Wasserfarbe, Wasserbehälter, Pinsel, Schere, Klebstoff

Wie: Tonpapier in Kartenformat bringen. Entsprechend der von Ihnen gewählten Größe, das weiße Blattpapier

für die Vorderseite der Karte zuschneiden. Das zugeschnittene weiße Blattpapier kann Ihr Kind nun gestalten. Nachdem das Bild getrocknet ist, wird es auf die vorbereitete Tonpapierkarte geklebt. In die Karte kann Ihr Kind nun seine Grüße schreiben.

- **Flechten**
Armbändern, Ketten, Schlüsselanhängern

- **Malen mit Wasserfarbe**
Nicht immer wird ein Pinsel gebraucht...

- **Gesellschaftsspiele**
wie z.B.: Mikado, Packesel, Jenga, Make´n break

- **Bewegung im Freien**
z.B. Fahrradfahren, Rollerfahren, Malen mit Straßenkreide, Ball werfen, fangen, prellen, Frisbee- spielen